

Grafenbachs Youngsters zeigten auf

RadSport | Viele Erfolge für Athleten des Radsportclubs bei einigen Wettbewerben.

Tolle Erfolge einfahren konnte einmal mehr der RC Grafenbach! Nicolas Eder konnte sich beim Trofeo Cinelli bei 51 Startern den Sprintsieg in einer fünfköpfigen Spitzengruppe sichern.

Ebenso Erfolge für Nicolas Eder und Philipp Hofbauer, welche in Slowenien beim Pokal Poli starteten: Während Nicolas Eder ein beherztes Rennen fuhr und sich den Sieg holen konnte, hatte es Philipp Hofbauer etwas schwieriger: In einem 59 Mann starken internationalen Feld holte er sich den 18. Platz, wobei er damit drittbester Österreicher wurde. Das Motto des RC: Weiter auf die Jugend setzen!

Ein traumhaftes Trio!

Kunstturnen | Linda Hamersak, Isabel Wöckl und Javza Ochirsukh vom ATSV Ternitz erzielten bei Landesmeisterschaften tolle Ergebnisse.

Von Philipp Grabner

Kaum eine Woche ohne Erfolgsmeldungen vergeht derzeit bei Ternitz' Turnerinnen! Nun räumten die Girls bei der offenen steirischen Landesmeisterschaft ab!

Ausnahmetalent Linda Hamersak holte sich mit vier Punkten Vorsprung den klaren Sieg in der offen ausgeschriebenen Eliteklasse vor der steirischen Landesmeisterin. „Eine fehlerfreie Stufenbarrenübung, ein gelungener Tsukahara und eine elegant präsentierte Bodenübung brachten 48,2 Punkten und damit die Tageshöchstwertung.“, so Trainerin Ines Hamersak. Vereinskollegin Isabel Wöckl schaffte ebenso einen



Ines Hamersak mit Javza Ochirsukh, Isabel Wöckl, Linda Hamersak sowie Laura Hamersak (Kampfrichterin).

Foto: ATSV

tollen Wettkampf: „Besonders erfreulich, die Leistungen am Stufenbarren und am Boden, welche ihr den dritten Platz sicherten.“

In der Jugendstufe 1 war Javza Ochirsukh am Start, welche leider drei Stürze in Kauf nehmen

musste. „Sie konnte sich aber durch einen perfekt gestandenen Tsukahara am Sprung und einer gelungenen Balkenübung den Sieg in der Altersklasse sichern“, ist Ines Hamersak mit allen drei Leistungen mehr als zufrieden.

MIT DEM „JA“ ZUM JOKER VENEDIG-REISEN GEWINNEN

Ciao Venezia! – Joker verlost 20 Reisen nach Venedig

Ein Kreuzchen beim „Ja“, ein bisschen Glück – und schon befindet man sich inmitten prachtvoller Bauten, bedeutsamer Architektur und zahlreicher Gondeln, die über das Wasser des Canal Grande gleiten. Die Rede ist von der wohl bedeutendsten Lagunenstadt der Welt – Venedig. Einen unvergesslichen Aufenthalt in dieser atemberaubenden Stadt gibt es jetzt bei Joker zu gewinnen. Es werden zweimal 10 Reisen für zwei Personen nach Venedig verlost, und zwar jeweils am Sonntag.

Alle Tipps, die an zumindest einer der vier Ziehungen von Mittwoch, den 3. Mai bis Sonntag, den 14. Mai 2017 mitspielen, bieten die Chance auf diesen exklusiven Zusatzgewinn. Die ersten 10 Reisen werden am 7. Mai, und die zweiten 10 Reisen dann am 14. Mai verlost.

Und dabei ist es ganz egal, ob das „Ja“ zum Joker auf einer Lotto-, EuroMillionen-, Toto-, Zahlenlotto-, Bingo- oder ToiToi-Quittung angekreuzt ist. Wer von der Möglichkeit Gebrauch macht, mehrere Joker pro Wettschein anzukreuzen, hat natürlich auch eine mehrfache Gewinnchance.



Diese einwöchigen Städte-Reisen beinhalten Business-Class Flug oder Zugfahrt in der 1. Klasse, Unterkunft im luxuriösen 5-Sterne-Hotel, Ausflüge und 1.000 Euro Taschengeld.

Die Gewinner werden gebeten, sich so rasch wie möglich beim Kundenservicecenter der Österreichischen Lotterien unter der Telefonnummer 0810/100 200 (max. € 0,10/Minute) zu melden.



Ehrung. Margit Straßhofer und Landesrätin Petra Bohuslav mit dem erfolgreichen Duo Irmi und Vroni Aigner.

Foto: Sportland NÖ

Aigners wurden geehrt

Skisport | Auch Landesrätin Petra Bohuslav hat die Leistung des Geschwister-Duos gelobt.

Sie haben in ihrem noch jungen Leben schon viel erreicht. Das Geschwister-Duo Vroni und Irmi Aigner. Für ihre Leistungen wurden sie vor Kurzem nun auch vom Land Niederösterreich ausgezeichnet.

Im Zuge der Eröffnung der Landesausstellung 2017 in

Pöggstall wurden auch alle niederösterreichischen Staatsmeister ausgezeichnet. Mit dabei, die Behindertensportlerin Vroni Aigner. Sie machte zusammen mit Schwester Irmi die Pisten unsicher und holte somit einen weiteren Staatsmeistertitel nach Hause.